



Frühstück im Grünen oder Warum der Hafen wachsen muss

Samstag, 06. Sept. 18:00 Uhr Vortrag und Diskussion

Mit dem Künstler und Aktivistin Malte Willms

Vor mehr als einer Dekade wurde der Zerstörungsprozess des Dorfes Altenwerder mit dem Baubeginn des gleichnamigen Containerterminals abgeschlossen. Mit der zeitgleichen Inszenierung eines impressionistischen Frühstücksbildes (Frühstück im Grünen) sollte die strukturelle Gespaltenheit des bürgerlichen Kultur|Natur-Verhältnisses kenntlich gemacht und in die mediale Berichterstattung getragen werden.

Dieser durchaus wahrgenommene Widerspruch drängt nach ideologischer Verarbeitung: Der in der kapitalistischen Dynamik unterhintergehbare und im Ergebnis immer auch destruktive Wachstumszwang – hier fortgeführte Hafenerweiterung und Aufwertung urbaner Räume im Sinne der Standortkonkurrenz - wird ergänzt durch das Leitbild Nachhaltiger Stadtentwicklung der IBA-HH vor dem Hintergrund der globalen Klimakatastrophe.

Im Archiv der Künste in der TONNE am Veringkanal